



Anmeldung per Fax an:
0351 2130022

Termin

Fr 09.00 - 13.00 Uhr
6 Live-Online-Seminar
März Seminar-Nr. S2603018

Dozent

Dipl.-Fw. Elmar Mohl

Teilnehmergebühr

(einmaliger Zugang zum
LIVE-Online-Seminar)

€165,00 zzgl. MwSt
für Mitglieder des StBV Sachsen
und ihre nicht
berufungsangehörigen Mitarbeiter

€247,50 zzgl. MwSt
Berufungsangehörige, die nicht
Mitglied im
Steuerberaterverband Sachsen
sind

Technik

Die technische Umsetzung
erfolgt über die Plattform
GoToWebinar. Sie erhalten eine
E-Mail mit Ihrem persönlichen
Anmeldelink ca. einen Tag vor
dem LIVE-Online-Seminar.

Voraussetzungen:

Zur Teilnahme am LIVE-Online-
Seminar benötigen Sie einen
PC/ Notebook (empfohlen) mit
Lautsprecher, Kopfhörer o.ä.,
alternativ Tablet etc., mit einer
stabilen Internetverbindung.
Bei Fragen kontaktieren Sie uns
bitte unter Tel. 0351 2130020.

Verfahrensdokumentation und E-Rechnungen - Fit für die digitale Zukunft

Digitalisierung ist kein Selbstläufer - sie braucht klare Strukturen, belastbare Prozesse und eine rechtssichere Dokumentation. Die Einführung der E-Rechnung ist dabei mehr als ein technisches Projekt - sie ist ein Organisationsentwicklungsprozess. Ohne eine nachvollziehbare Verfahrensdokumentation drohen steuerliche Risiken, insbesondere bei Betriebsprüfungen. Mandanten müssen jetzt handeln, um ihre Prozesse sauber zu definieren und zu dokumentieren. Mit der verpflichtenden Einführung der E-Rechnung im B2B-Bereich müssen sie daher gewährleisten, dass

- bei der Einführung neuer Systeme, die Prozesse gleichzeitig dokumentiert werden und/oder
- dafür Sorge tragen, dass ihre bisher genutzten Systeme (DMS, Frakturierung etc.) geändert und die neuen Prozesse in der bisherigen Verfahrensdokumentation beschrieben werden

Die am 14.07.2025 veröffentlichte 4. Fassung der GoBD sollte dabei Änderungen/Anpassungen bezüglich der neuen E-Rechnung aus Sicht des Gesetzgebers darstellen/erläutern. Besonders wurde jedoch deutlich, dass die Verfahrensdokumentation bei der Einführung der E-Rechnung noch stärker in den Fokus der Finanzverwaltung gerät. Diese Aussagen gelten aber nicht nur für die E-Rechnung, sondern für alle Vor- und Nebensysteme, mit denen Mandanten aufzeichnungs- und aufbewahrungspflichtige Daten erzeugen, die anschließend zur Erstellung der Buchführung genutzt werden. In dem Seminar erfahren Sie kurz und prägnant alle wichtigen rechtlichen Grundlagen zum Thema Verfahrensdokumentation. Typischen Fragen wie:

- Kann der/die Prüfer:in die Vorlage einer Verfahrensdokumentation aufgrund der GoBD verlangen (rechtliche Grundlagen)?
- Muss der gesamte Geschäftsprozess vom Geschäftsvorfall bis zum Buchungssatz dokumentiert werden?
- Werden zusätzliche Dokumentationsanforderungen für nicht digitale Vorgänge aufgestellt?
- Welche Schätzungsbefugnisse hat der/die Prüfer:in bei Fehlen oder Unvollständigkeit?

werden ausführlich behandelt. Als Arbeitshilfe erhalten Sie abschließend ein Muster einer Verfahrensdokumentation für die Umstellung auf den elektronischen Rechnungseingang- und ausgang, sowie diverse Praxistipps.

Themenübersicht

1. Historische Entwicklung, rechtliche Vorgaben-Begriff, Sinn und Zweck

- Historie
- Begriff Verfahrensdokumentation
- Sinn und Zweck einer Verfahrensdokumentation

2. Folgen des Fehlens einer Verfahrensdokumentation - Schätzung?

- Allgemeine Anforderungen an die Verfahrensdokumentation
- Schätzungsbefugnis bei Fehlen oder Unvollständigkeit

3. Überprüfung durch die Finanzverwaltung

4. Umfang und Struktur einer Verfahrensdokumentation

- Umfang einer Verfahrensdokumentation
- Struktur einer Verfahrensdokumentation
- Allgemeine Beschreibung

- Anwenderdokumentation
- Technische Systemdokumentation
- Betriebsdokumentation
- Modularer Aufbau einer Verfahrensdokumentation

5. Verfahrensdokumentation im Bereich der Einführung von E-Rechnungen

- Beispiel einer Verfahrensdokumentation - elektronischer Rechnungseingang
- Beispiel einer Verfahrensdokumentation - elektronischer Rechnungsausgang

6. Praxistipps

- Mitgeltende Unterlagen - Anlagen zur Verfahrensdokumentation
- Richtigkeit der Verfahrensdokumentation
- Muster für Verfahrensdokumentationen

Anmeldung per Fax an:
0351 2130022

Informationen zur Seminarreihe

Termin

Fr | 09.00 - 13.00 Uhr
6 | Live-Online-Seminar
März | Seminar-Nr. S2603018

Teilnehmergebühr

(einmaliger Zugang zum LIVE-Online-Seminar)

€165,00 zzgl. MwSt
für Mitglieder des StBV Sachsen und ihre nicht berufsangehörigen Mitarbeiter

€247,50 zzgl. MwSt
Berufsangehörige, die nicht Mitglied im Steuerberaterverband Sachsen sind

Anmeldebestätigung

Sie erhalten eine E-Mail mit Ihrem persönlichen Anmelde-link ca. einen Tag vor dem LIVE-Online-Seminar.

Zahlungsweise

Die Zahlung der Teilnehmergebühren erfolgt mit Erteilung der Einzugsermächtigung.

Rechnungsempfänger (bitte Stempel oder Druckschrift)

Mitglieds-Nr. im Steuerberaterverband Sachsen

 (ggf. angeben)

Ich bin noch nicht Mitglied im Steuerberaterverband. Bitte senden Sie mir Informationsmaterial zu.

Teilnehmer

1. Teilnehmer

(Name, Vorname, persönliche E-Mail-Adresse, Berufsbezeichnung, eigene Mitgliedsnummer für Fortbildungspass bei Berufsangehörigen)

2. Teilnehmer

(Name, Vorname, persönliche E-Mail-Adresse, Berufsbezeichnung, eigene Mitgliedsnummer für Fortbildungspass bei Berufsangehörigen)

3. Teilnehmer

(Name, Vorname, persönliche E-Mail-Adresse, Berufsbezeichnung, eigene Mitgliedsnummer für Fortbildungspass bei Berufsangehörigen)

4. Teilnehmer

(Name, Vorname, persönliche E-Mail-Adresse, Berufsbezeichnung, eigene Mitgliedsnummer für Fortbildungspass bei Berufsangehörigen)

5. Teilnehmer

(Name, Vorname, persönliche E-Mail-Adresse, Berufsbezeichnung, eigene Mitgliedsnummer für Fortbildungspass bei Berufsangehörigen)
(Weitere Teilnehmer bitte gesondert auflisten.)

Bitte geben Sie für jeden Teilnehmer eine individuelle E-Mail-Adresse an.

Skriptzusendung (per Post) NICHT erwünscht

Zahlungsweise

Die Teilnehmergebühr beträgt insgesamt

€

(zzgl. MwSt)

Zahlart:

- SEPA-Lastschriftmandat bereits erteilt
- Ich mache vom Ratenzahlungsangebot Gebrauch
- Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats
Gläubiger-ID DE2ZZZ00000916126 SIS Steuerberaterinstitut Sachsen GmbH

Ich ermächtige das Steuerberaterinstitut des Steuerberaterverbandes Sachsen GmbH, die Rechnungsbeträge bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Institut auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber

Kreditinstitut

IBAN / BIC

Die Teilnahmebedingungen des Instituts sind mir/uns bekannt.

Datum

Unterschrift